

Pressemitteilung

LAND und Porsche Consulting stellen das Nature-Factory Manifesto auf der Milano Design Week 2025 vor

Mailand, 9. April 2025 – Passend zum Motto der Milano Design Week 2025, "Connected Worlds", treffen LAND und Porsche Consulting zusammen, um die sektorenübergreifenden Auswirkungen des "Nature-Factory-Manifesto" hervorzuheben, das im vergangenen Januar in Davos während des jährlichen Treffens des Weltwirtschaftsforums vorgestellt wurde. In Zusammenarbeit mit Green City Italia fand heute Morgen auf der LAND-Terrasse eine Veranstaltung statt, die wichtige Vertretende aus dem öffentlichen und privaten Sektor zusammenbrachte.

Wie werden wir Menschen als Verbrauchende der Naturreserven zu aktiven Ressourcenproduzenten? Mit dieser Leitfrage beschäftigte sich die Veranstaltung, die LAND gemeinsam mit **Porsche Consulting** und in Zusammenarbeit mit **Green City Italia** während der **Milano Design Week 2025** veranstaltete. An dem Vortrag auf der Mailänder Terrasse von LAND nahmen wichtige Vertreterinnen und Vertreter aus dem öffentlichen und privaten Sektor teil, um Erkenntnisse zum **Übergang von traditionellen Strategien für den grünen Wandel zu einer nachhaltigen Wirtschaft anhand von Naturkapitalbilanzierung** auszutauschen.

Neben **Andreas Kipar**, CEO und Mitbegründer von LAND sowie Mitglied der Taskforce des Weltwirtschaftsforums für naturpositive Städte, und **Josef Nierling**, CEO von Porsche Consulting, trugen **Elena Guarnone**, Head of Sustainability von Edison SpA, **Evelyn Oberleiter**, Mitgründerin und CEO des Terra Institute, **Mattia Mor**, Gründer und CEO von Emotion Network, und **Alessandro Bottarelli** Global Sustainability Leader bei ABB Electrification Smart Power zu dem Panel bei. Moderiert wurde das Gespräch von **Silvia Botti**, Direktorin der One Works Foundation.

Der Austausch konzentrierte sich auf die transformative Perspektive des **Nature Factory Manifesto**, das nach seiner erfolgreichen Enthüllung beim letzten **Jahrestreffen des Weltwirtschaftsforums in Davos** zum ersten Mal in Italien vorgestellt wurde. Das Manifesto bietet Städten und Unternehmen einen klaren Fahrplan für die Einführung **Natur-positiver Geschäftsmodelle**. Dabei geht es darum, über jene Strategien hinauszugehen, die sich auf die Schadensminderung konzentrieren, hin zu solchen, die Ökosysteme aktiv regenerieren, die biologische Vielfalt wiederherstellen und die Umweltqualität im Laufe der Zeit verbessern. Nachhaltigkeit schafft durch die Förderung neuer **naturpositiver öffentlich-privater Partnerschaften** einen wettbewerbsfähigen und gemeinsamen Marktwert, der im Laufe der Zeit durch die Naturkapitalbilanzierung gemessen und kontrolliert werden kann.

Laut einer aktuellen Studie des Weltwirtschaftsforums verfügen **nur 5 % der globalen Unternehmen** über eine **strukturierte Naturstrategie**. Angesichts einer geschätzten **Investitionslücke von 700 Milliarden US-Dollar in naturbasierte Lösungen** bis 2030 ist die Integration der Natur in Geschäftspläne und ESG-Berichte unerlässlich. Es ist an der Zeit, neue Ziele und Regeln für die Bilanzierung von Naturgütern festzulegen, die über den Rahmen der lokalen Planung hinausgehen.

"Die Natur ist die neue Säule der wirtschaftlichen Entwicklung für Städte und Unternehmen. Durch einen naturpositiven Ansatz können wir unterschiedliche 'Welten' der Gesellschaft connecten und den Wandel von traditionellen Wachstumsmodellen hin zu einer greifbaren, messbaren Entwicklung vorantreiben", erklärte Andreas Kipar, CEO und Mitbegründer von LAND. "Wir sind fest überzeugt, dass die Natur ein Motor des Wandels ist. Durch den Übergang von einer Netto-Null-Verlustpolitik zu einer menschenorientierten Wirtschaft können sowohl private als auch öffentliche Einrichtungen die Vorteile der Nachhaltigkeit für das Wohlergehen heutiger und künftiger Generationen nutzen."

Josef Nierling, CEO von Porsche Consulting, fügte hinzu: "Unsere Wirtschaft ist zunehmend in urbanen Gebieten zentralisiert, wo sich Talente und Kapital konzentrieren. Politische Veränderungen und die demografische Krise

verschärfen den Wettbewerb um diese Ressourcen. Es liegt im zentralen Interesse der Unternehmen, durch die Generierung von Naturkapital aktiv zur Attraktivität von Städten beizutragen. Der Vorteil unseres Ansatzes ist zweiteilig: Die Maximierung des Naturkapitals führt dank neuer Technologien zu effizienteren Produktionsprozessen. Dies stellt einen Paradigmenwechsel dar, der uns weg von Konzepten der Entschädigung oder Restitution bringt und den Schlüssel bietet, um Nachhaltigkeit von einer regulatorischen Anforderung in einen Wettbewerbsvorteil zu verwandeln."

"Als Unternehmen produzieren wir dank der Natur seit 140 Jahren Energie. Unser Ziel ist es, Ökosystemleistungen, Mehrwert, Kultur, Wohlbefinden zu schaffen. Immer mehr Unternehmen werden wettbewerbsfähig, indem sie den Zusammenhang zwischen **Natur und Energie** hervorheben," betonte **Elena Guarnone, Head of Sustainability bei Edison SpA**.

"Unser Fokus lag schon immer auf der Reduzierung von Emissionen, insbesondere durch **Kreislaufwirtschaft**, im Einklang mit unserem Ziel, bis 2050 Netto-Null zu erreichen. Durch den Einsatz eines Multi-Stakeholder-Ansatzes können wir zirkuläre Prozesse aufbauen, die den Verbrauch von Materialien nicht nur reduzieren, sondern auch dazu beitragen, Natur zu regenerieren. Wir verwandeln unsere Abfälle in Ressourcen für andere Prozesse, reduzieren die Umweltbelastung und steigern unsere Effizienz," ergänzte **Alessandro Bottarelli, Global Sustainability Leader bei ABB Electrification Smart Power division**.

Neben der Hauptveranstaltung, die dem Nature-Factory Manifesto gewidmet ist, bleibt die **Wunderkammer**, der Ausstellungsraum von LAND in der Via Varese 12, **vom 7. bis 11. April geöffnet** und bietet der Öffentlichkeit eine vertiefte Auseinandersetzung mit den über **interaktiven Aktivitäten und Workshops** präsentierten Themen. Darunter **Design4Future**, ein vielstimmiger Dialog, der am **11. April um 17:00 Uhr** stattfindet und Expertinnen und Experten aus verschiedenen Berufsfeldern – Architektur, Nachhaltigkeit, Bildung und Technologie – zusammenbringt, um das **dynamische Zusammenspiel von Natur, Technologie, Innovation und Mensch** zu erforschen. Weitere Informationen finden Sie unter landsrl.com und im offiziellen Programm unter breradesignweek.it.

Medienkontakte:

LAND
Daniele Galimberti
Media Relations
Telephone: +39 02 806 9111
Mobile: +39 351 632 7287
E-Mail: daniele.galimberti@landsrl.com

Porsche Consulting
Elisabetta Giazzi
Marketing & Communication
Telephone: +39 02 69599142
Mobile: +39 340 5238414
E-Mail: elisabetta.giazzi@porsche-consulting.com

LAND – das Kürzel steht für Landscape, Architecture, Nature und Development – ist ein internationales Landschaftsberatungsunternehmen mit Büros in Deutschland, Italien, Kanada, Österreich, Saudi-Arabien und der Schweiz. Andreas Kipar und ein Team von 200 Landschaftsarchitektinnen, Architekten, Stadtplanerinnen, Agronomen, Forscherinnen und Ingenieuren setzen sich seit 1990 für die Regenerierung von Regionen, Städten und Orten ein. Die Beratungs-, Planungs- und Entwurfstätigkeiten von LAND zielen darauf ab, das Wohlbefinden der Menschen und die Umwelt durch die Umsetzung von klimapositiven Lösungen und partizipativen Prozessen zu verbessern, die zu einer nachhaltigen Entwicklung führen. Zusammen mit einem breiten Netzwerk von Kunden und Partnern nutzt LAND die Chancen der grünen Transformation für Gemeinschaften.

Porsche Consulting: Führend in strategischer und operativer Beratung. Porsche Consulting wurde 1994 gegründet, nachdem die erfolgreiche Transformation von Porsche zu einem der profitabelsten und angesehensten Hersteller von Luxus-Sportwagen gelungen war. Heute unterstützen die Experten von Porsche Consulting Unternehmen weltweit bei der strategischen Transformation und Performance-Steigerung. Die Berater sind in verschiedenen Branchen tätig, darunter Mobilität, Pharma, Industriegüter, Finanzdienstleistungen, Energie, Luft- und Raumfahrt, Bauwesen und Konsumgüter. Zu den Kernkompetenzen zählen Strategie und Organisation, Marke und Vertrieb, Entwicklung und Technologie sowie operative Exzellenz. Porsche Consulting ist in Deutschland, Italien, Frankreich, China, Brasilien und den USA vertreten.